

Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 11, Heft 1

ISSN 0250-4413

Ansfelden, 20. Januar 1990

Thyris sinicaensis sp.nov.,
ein chinesisches Fensterschwärmerchen
(Lepidoptera, Thyridae)

Jürgen H.R. Thiele

Abstract

A new species, *Thyris sinicaensis* sp.nov. is described from a central region of China, predominantly based on morphological differences of genitalia and with regard to the locality.

Zusammenfassung

Eine neue Art, *Thyris sinicaensis* sp. nov., wird aus Zentralchina beschrieben.

Die oft gestellte Frage, wie viele *Thyris*-Arten es eigentlich gibt, kann leider auch nach langjährigen, intensiven Untersuchungen immer noch nicht hinreichend beantwortet werden. Immerhin ist jedoch aufgrund genitalmorphologischer Unterschiede im Zusammenhang mit den weit auseinanderliegenden geographischen Verbreitungs-

gebieten eine eindeutige Trennung von jetzt vier Artengruppen möglich. Das Interessante ist, daß dabei dem Habitus der einzelnen Falter eher eine untergeordnete Rolle zukommt. Im europäischen Bereich gibt es zwar einige melanistische Formen, wirklich auffällig abweichend jedoch sind nur die Inselpopulationen von Sizilien und Japan. Gelegentlich werden ostasiatische Exemplare aber immer noch als *Thyris fenestrella* erwähnt.

Thyris sinicaensis sp.nov.

Im Mai 1988 erhielt der Verfasser von Herrn Thomas WITT, München, freundlicherweise die Gelegenheit, in seiner umfangreichen Sammlung nach interessant erscheinenden *Thyris*-Exemplaren suchen zu dürfen. Dabei fielen unter anderem vier männliche Stücke von zwei verschiedenen Fundorten in China auf; etwa 400 km Luftlinie voneinander entfernt liegend (Abb.2). Vom Aussehen her waren zwar keine Besonderheiten erkennbar, die Fundorte waren jedoch noch unbekannt. Von drei Exemplaren wurden daraufhin Genitalpräparate angefertigt. Ein Präparat ist mit denen von bereits bekannten ostasiatischen Arten durchaus vergleichbar, aber zwei davon sind mit keiner bisher bekannten Struktur identisch.

Für die nachstehende Diagnose der Genitalstrukturen wurde nur der Sacculus beschrieben (Abb.6). (Dieser hat bei den bereits bekannten Artengruppen jeweils eine typische, unverkennbare Grundform):

Sacculus länglich und schlank, am Ende kurz, fast rechtwinkelig aufgebogen und verschiedenartig gezähnt. Sacculusfortsatz lang und spitz endend, entgegengesetzt abgebogen, etwa so lang wie der ebenfalls schlanke Clasper. Ein wenig ähnlich dem Sacculus der *maculata*-Gruppe (Abb.5), bei dem allerdings der Clasper fehlt, das Ende mehr abgerundet und die Zähnung nicht so ausgeprägt ist. Zum weiteren Vergleich sind auch die jeweils anderen Sacculus-Formen mit abgebildet (Abb.3 und 4).

Trotz der bereits erwähnten Schwierigkeiten, insbesondere bei den palaearktischen Faltern die habituellen Unterschiede artspezifisch herauszustellen, werden der Vollständigkeit halber die Hauptmerkmale der untersuchten Exemplare nachstehend beschrieben:

Alle haben jeweils zwei auffällige Fensterflecken auf den Vorderflügeln. Die oberen haben die Form von abgerundeten Keilflecken. Bei zwei Exemplaren der neu beschriebenen Spezies sind die darunter angeordneten Fensterflecken etwa gleichgroß und fast kreisförmig. Sie befinden sich auch näher zum Saumrand; übrigens ein typisches Merkmal der ostasiatischen Festlandarten der Gattung *Thyris* im Vergleich mit den europäischen, bei denen sich der Fleck bzw. die Flecken mehr in Richtung der Flügelwurzel befinden. Die Falter machen einen vergleichsweise kräftigen Eindruck und sind wohl auch im Farbton etwas intensiver.

Holotypus (Abb.1): ♂, China o., Szetschwan, Ta-tsien-lu, Exp. STÖTZNER, coll. F.DANIEL; Museum WITT, München. Spannweite 16 mm. Locus typicus: China, Ta-tsien-lu, Szetschwan (30°n.Br./102,5°w.L.) (Lung-ho-Fluß?). (Weitere Fundorte bisher unbekannt).

Paratypen: 1♂, China o., Ta-tsien-lu, Szetschwan, Exp. STÖTZNER, coll. F.DANIEL; Museum WITT, München (Gen.Präp. WITT 2957). - 1♂, Ta-Chien-lu [Ta-tsien-lu] 4300ft., PRATT coll., July & Aug. 1890; Museum WITT (Gen.Präp. WITT 2978).

Referenzexemplar der *usitata*-Gruppe: 1♂, Tapaishan im Tsinling, Sued-Shensi (34°n.Br./108°w.L.), ca. 1700 m, 29.5.1936, H.HÖNE, ex coll. DANIEL; Museum WITT, München (Gen.Präp. WITT 2979).

Eine Beschreibung des Biotopes ist aufgrund fehlender Informationen leider nicht möglich. Anhand von Kartenmaterial erkennt man jedoch schon deutlich den gebirgigen Charakter der Landschaft, die durch zahlreiche Wasserläufe gekennzeichnet ist. Hier könnten mehr als 10 verschiedene *Clematis*-Arten als potentielle Futterpflanzen der Larven vorkommen.

Ein derart lokal begrenztes Vorkommen einer *Thyris*-Artengruppe ist bisher einmalig. Es wäre jedoch unzulässig, wegen einer gewissen Ähnlichkeit mit den Genitalpräparaten der nordamerikanischen *maculata*-Gruppe hieraus etwaige Spekulationen über mögliche phyletische Entwicklungen machen zu wollen. Vielmehr ist es auch weiterhin erforderlich, die Untersuchungen der Gattung *Thyris* sorgfältig fortzusetzen.

Systematische Gliederung der Gattung *Thyris* HOFFMANNSEGG, 1803 (Stand: März 1989)

Artengruppe	Art/Unterart	Form	Verbreitung
<i>fenestrella</i>	<i>fenestrella</i> SCOPOLI, 1763		Europa bis Wolga-Kaukasus, Türkei, (Baltikum?)
		<i>nigra</i>	Nord- bis Mittelitalien
		<i>euxina</i>	UdSSR, W.-Kaukasus
			1936 (Status noch unklar)
<i>usitata</i>	<i>diaphana</i>	STAUDINGER, 1861	Sizilien
	<i>siciliensis</i>	THIELE, 1986 (Status unklar)	Sizilien
	<i>kasachstanica</i>	ZAGULAJEV, 1987	UdSSR, Kasachstan
	<i>usitata</i>	BUTLER, 1879	Japanische Inseln, Kurilen
<i>sinicaensis</i>	<i>ussuriensis</i>	ZAGULAJEV, 1985	Amur-Gebiet bis Zentralchina, (Korea?)
	<i>siberica</i>	THIELE, 1986	Umgeb. Baikalsee, Mongolei
<i>maculata</i>	<i>sinicaensis</i> sp. nov. <i>maculata</i>	HARRIS, 1838	China, Szteschwan Nordamerika, NW-, Mittel- und Oststaaten

Dank

Der besondere Dank des Verfassers gilt Herrn Thomas WITT, München, für seine großzügige und freundliche Unterstützung sowie Herrn B. AUSSEM, Großhelfendorf, für die Herstellung der Genitalpräparate.



Abb.1: Holotypus ♂ von *Thyris sinicaensis* sp.nov.

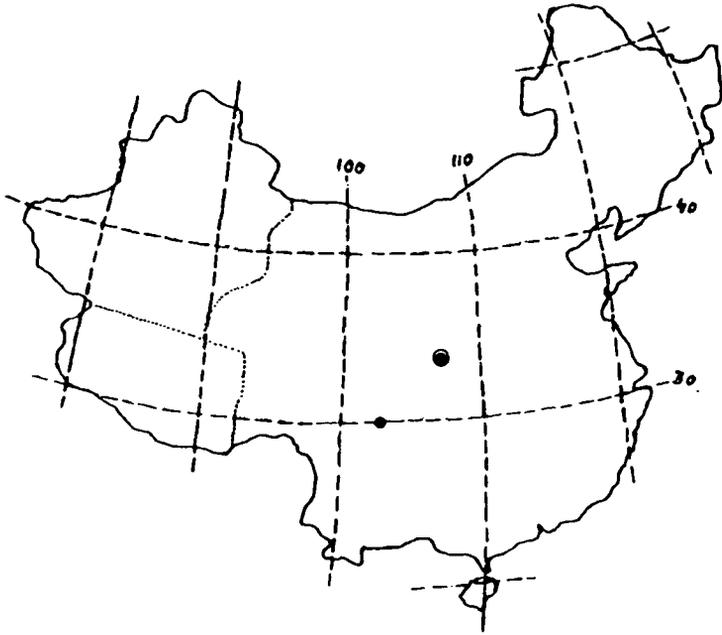


Abb.2: VR China

Fundort von *Thyris sinicaensis* sp.nov.

Fundort der *usitata*-Artengruppe.

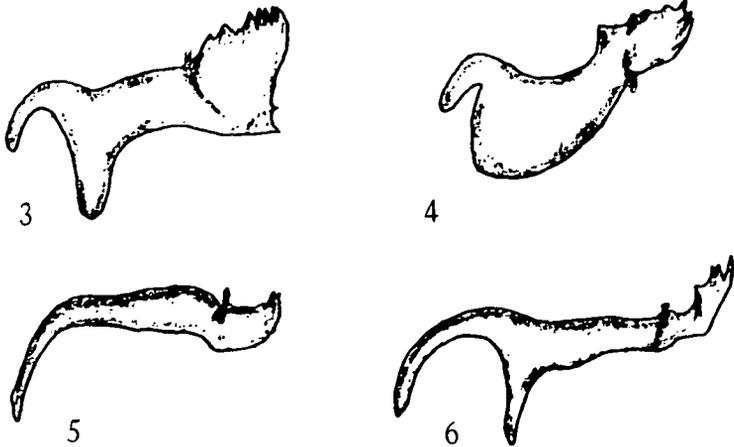


Abb.3-6: Saccus der Gattung *Thyris*

3) *fenestrella* SCOPOLI, 1763; 4) *ussuriensis* ZAGULAJEV, 1985; 5) *maculata* HARRIS, 1838; 6) *sinicaensis* sp.nov.

Literatur

- BANG-HAAS, O. - 1910. - Dt.ent.Z.Iris 24:32, Dresden.
- BRYK, F. - 1942. - Dt.ent.Z.Iris 56:87-88, Dresden.
- BUTLER, A.G. - 1879. - Ann.Mag.Nat.Hist. IV(5) 48:367, London.
- COVELL, C.V., Jr. - 1948. A field guide to the moths of eastern North America:392-393. The Peterson field guide series; Houghton Mifflin Company, Boston.
- DRAESECKE - 1926. [Bearbeitung der Nachtfalter Exp. STÖTZNER]. - Dt.ent.Z.Iris 40:44-55, Dresden.
- EVERSMANN, E. - 1844. Fauna Lepidopterologica Volgo - Uralensis, Genus XVIII. Thyris:99, Casani.
- HARRIS, L. - 1839. - The American Journal of Science and Arts XXXVI(1); Catalogue of North American Sphinges: 313-314, Washington.
- INOUE, H., SUGI, S. et al. - 1982. Moths of Japan I, 49: 303, Tokyo.
- ISSEKUTZ, L. - 1953. - Folia Ent.Hung. VI(4): Thyris fenestrella Scop. und ihre Unterarten: 191-192, Budapest.
- KAISILA, J. - 1962. - Acta Ent.Fenn. 18:368, Helsinki.
- KRUSSMANN, G. - 1960. Handbuch der Laubgehölze:320-333, Berlin/Hamburg.
- OBRAZTSOV, N.S. - 1936. Neue Lepidopteren-Formen. - Festschrift für Prof. Dr. Embrik Strand, Vol.I:637-638, Kijev.
- ROMANOFF, N.M. - 1887. Mémoires sur les Lépidoptères VI: 239-244, St.Petersbourg.
- SEITZ, A. - 1913. Die Großschmetterlinge der Erde, 2. Band: Die Palaearktischen Spinner und Schwärmer, [Gaede, M. (1933), Suppl.:227]:371, Stuttgart.
- STAUDINGER, O. - 1861. Catalog der Lepidopteren des europäischen Faunengebietes, III., 12., 98:19, Dresden.
- THIELE, J.H.R. - 1983. Beitrag über die Lebensweise einer ungewöhnlichen Schmetterlingsart. - Neue Ent. Nachr. 7:5-16, Keltern.
- THIELE, J.H.R. - 1985. Neues über die Fensterschwärmerchen. - Ent.Z.Frankf.a.M. 95(11):145-150, Essen.
- THIELE, J.H.R. - 1986. Die Gattung Thyris Hoffmannsegg, 1803. - Atalanta 17:105-146, Würzburg.

- THIELE, J.H.R. - 1987. Erste Ergänzung zum Beitrag über "Die Gattung *Thyris* Hffmsgg.". - *Atalanta* 18:427-432, Würzburg.
- URBAHN, E. - 1939. Pommernfauna. - *Stett.Ent.Z.* 100:438, Stettin.
- WANG LINYAO & CHU, H.F. - 1981. - *Iconographia Heterocerorum Sinicorum I*, Science Press (690. [*Thyris fenestrella Scopli*]):105, Beijing, China.
- ZAGULAJEV, A.K. - 1985. New species of moths from the USSR. - *Revue d'Ent. de l'USSR* 64(4):782-785, Leningrad.
- ZAGULAJEV, A.K. - 1987. New and little known moths of the fauna of the USSR. - *Revue d'Ent. de l'USSR* 66(2): 353-360, Leningrad.

Anschrift des Verfassers:

Jürgen H.R. THIELE
Veilchenweg 8
D-7521 Dettenheim

Domaine des Papillons
Route Les Plans
F-34700 Lodève/Les Plans

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Maximilian SCHWARZ, Konsulent für Wissenschaft der O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden.

Redaktion: Erich DILLER, Münchhausenstr.21, D-8000 München 60.
Max KÜHBANDNER, Marsstraße 8, D-8011 Aschheim.
Wolfgang SCHACHT, Scherrerstraße 8, D-8081 Schöngeising.
Thomas WITT, Tengstraße 33, D-8000 München 40.

Postadresse: Entomofauna, Münchhausenstr.21, D-8000 München 60.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [0011](#)

Autor(en)/Author(s): Thiele Jürgen H. R.

Artikel/Article: [Thyris sinicaensis sp.nov., ein chinesisches Fensterschwärmerchen \(Lepidoptera, Thyridae\). 1-8](#)